

# Red Sea Ain Sokhna Open

Rund eine Woche später ging es für mich weiter in Ägypten wo ich im Jahr zuvor meinen ersten Titel als Profi erspielt habe. Der Platz in Suez liegt meinem Spiel sehr, da aggressives Spiel mit vielen Wedges belohnt werden, unter anderem eine Stärke von mir. Wir spielten diese Woche die Kombination B+C, wobei in der nächsten Woche die Kombination A+B gespielt wird auf der 27 Loch Anlage. Ich war leider ein bisschen angeschlagen, da ich noch die Nachwehen einer starken Erkältung spürte, war aber bereit trotzdem alles für diese Woche zu geben.

Runde 1: Das Turnier startete für mich auf Tee 10 um 07:30 Uhr. Das Wetter war heiss, bei 27 Grad und moderatem Wind (10 km/h). Ich fing sofort mit einem Birdie an, hatte jedoch Schwierigkeiten Putts zu lochen auf den ersten 9 Loch, sodass ich von diversen gut herausgespielten Chancen nicht profitieren konnte. Auf den zweiten 9 Loch, machte sich meine Geduld bezahlt und die Putts begannen zu fallen. Birdies auf den Löchern 10, 12, 13 und 16 liessen mich schnell an Boden gutmachen. Auf dem letzten Loch kam, dann noch das Highlight der Runde als ich fast von 58 Metern meinen Approach direkt einlochte. Ich gab mich jedoch auch mit dem Birdie zufrieden und schloss den Tag fehlerfrei mit einer 66er Runde (-6) ab.

Runde 2: Die Cut Runde begann für mich auf Tee 1 um 11:50 Uhr. Das Wetter war heiss wie tags zuvor bei 31 Grad und mittlerem Wind (12 km/h). Ich startete etwas nervös und hatte körperlich Mühe mit der Hitze. Immer wieder machte ich entweder Fehler vom Tee indem ich zweimal einen Abschlag ins Wasser schoss (Loch 4 und 15), oder ich verschob gute Chancen zum Birdie. Durch das viel es mir schwer Momentum aufzubauen, weshalb ich selber in meinen Kopf kam und mich verunsicherte. Mit viel Willenskraft konnte ich noch auf dem letzten Loch ein Birdie erkämpfen um ein schwacher Tag im Büro etwas versöhnlicher zu machen. Ich kam mit 73 Schlägen (+1) zurück ins Clubhaus.

Runde 3: Die Finalrunde begann für mich wieder auf Tee 10 um 08:50 Uhr. Das Wetter war wieder heiss bei 29 Grad und etwas Wind (10 km/h). Noch immer leicht verunsichert vom Tag zuvor startete ich verhalten. Jedoch blieb ich im mentalen Bereich viel Disziplinierter als in der 2. Runde, weshalb ich bald wieder mein bestes Golf anfang zu spielen. Ich machte Birdies auf den Loch 14, 15 und 18 und streute sogar noch ein Eagle auf Loch 17 nach einem 7 Meter Putt ein. Auf den zweiten 9 Loch konnte ich leider nicht mehr ganz dort weitermachen wie zuvor, da ich wieder einen Ball im Wasser auf Loch 3 verlor. Den Schlagverlust konnte ich jedoch wieder mit einem Birdie auf Loch 7 ausgleichen. Mit 67 Schlägen (-5) unterschrieb ich meine Scorekarte an einem erfolgreichen Tag auf dem Golfplatz.

Schlussendlich schaffte ich den Cut und platzierte mich auf dem soliden 14. Platz. Ich trauerte ein wenig verpassten Chancen hinterher, die ich am 2. Tag liegengelassen hatte. Andererseits bin ich aber auch stolz auf mich, Golf auf einem sehr hohen Niveau gespielt zu haben, trotz Erkältung und starker Hitze. Mir fehlten 7 Schläge zum Sieger die ich hoffentlich in der nächsten Woche einzusparen weiss, da es in 2 Tagen wieder weitergeht hier in Ägypten.



☆ T14 Fiorino CLERICI

-5 F 66 73 67 206 493,00 € 493,00



Fiorino Clerici

Schweiz

[Spielerprofil >](#)

| Loch | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | OUT | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | IN | T  | To Par |
|------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|-----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--------|
| PAR  | 4 | 4 | 5 | 4 | 3 | 4 | 5 | 3 | 4 | 36  | 4  | 4  | 4  | 3  | 4  | 4  | 4  | 5  | 4  | 36 | 72 | —      |
| R1   | 3 | 4 | 4 | 3 | 3 | 4 | 4 | 3 | 3 | 31  | 3  | 4  | 4  | 3  | 4  | 4  | 4  | 5  | 4  | 35 | 66 | -6     |
| R2   | 4 | 4 | 5 | 5 | 3 | 4 | 4 | 3 | 4 | 36  | 5  | 4  | 4  | 2  | 5  | 5  | 4  | 5  | 3  | 37 | 73 | 1      |
| R3   | 4 | 4 | 6 | 4 | 3 | 4 | 4 | 3 | 4 | 36  | 4  | 4  | 4  | 3  | 3  | 3  | 4  | 3  | 3  | 31 | 67 | -5     |